

Kanada schließt Kernkraftwerksbau frühzeitig ab

18.02.2026 | [Redaktion](#)

Kanada hat die rund 9,4 Milliarden Dollar teure Sanierung des Kernkraftwerks Darlington vorzeitig und unterhalb des Budgets abgeschlossen, wie [Armstrong Economics](#) berichtet. Der letzte 878-MW-Block wird nun für die Wiederaufnahme des kommerziellen Betriebs vorbereitet und markiert damit das Ende einer zehnjährigen Sanierung des Vier-Reaktor-Komplexes, die vier Monate vor dem Zeitplan und etwa 110 Millionen Dollar unter dem Budget abgeschlossen wurde.

Ein riesiges Kernkraftwerksprojekt in einem westlichen Land wurde vorzeitig und unterhalb des Budgets fertiggestellt. Das allein zeigt, dass es als strategische nationale Priorität und nicht als politisches Thema behandelt wurde.

Die Modernisierung verlängert die Betriebsdauer der Anlage um Jahrzehnte und sichert mindestens bis Mitte der 2050er Jahre über 3.500 Megawatt zuverlässige Grundlaststromversorgung. Dies ist der entscheidende Unterschied zwischen einer Energiepolitik, die sich an technischen Gegebenheiten orientiert, und einer ideologisch geprägten Politik, die von Klimapolitik und bürokratischen Vorschriften bestimmt wird. Kernenergie sorgt für Stabilität. Wind- und Solarenergie sind volatil, wenn sie nicht durch Grundlaststrom ergänzt werden.

Kanadas Ansatz ist hier pragmatisch. Das Projekt begann bereits 2016 als langfristige Modernisierung aller vier CANDU-Reaktoren, bei der wichtige Komponenten ausgetauscht wurden, um die Anlage effektiv für eine weitere Generation betriebsfähig zu machen. Dabei handelt es sich nicht nur um einfache Wartungsarbeiten, sondern um eine strategische Erneuerung der Infrastruktur.

Im Vergleich dazu hat die EU Kernkraftwerke stillgelegt, Netto-Null-Vorgaben eingeführt und wundert sich dann, warum die industrielle Produktion einbricht und die Energiekosten strukturell hoch bleiben. Energiepolitik ist nicht von der Wirtschaftsleistung zu trennen. Sie ist deren Grundlage. Deutschland ist das perfekte Beispiel dafür, wie der Verzicht auf Kernenergie zugunsten einer Ideologie die industrielle Wettbewerbsfähigkeit untergräbt.

Noch bedeutender ist der Zeitpunkt, heißt es. Dieses Projekt kommt zu einer Zeit, in der die weltweite Stromnachfrage aufgrund von Elektrifizierung, KI-Infrastruktur und Reindustrialisierungstrends steigt. Die Regierungen beginnen zu erkennen, dass intermittierende Energie moderne Volkswirtschaften oder die militärische Bereitschaft nicht aufrechterhalten kann. Grundlaststrom ist in einem geopolitischen Zyklus, der sich in Richtung Fragmentierung und potenzieller Konflikte bewegt, keine Option.

Die Tatsache, dass diese Modernisierung als eines der weltweit größten Projekte zur Verlängerung der Lebensdauer von Kernkraftwerken bezeichnet wird, signalisiert auch etwas Tiefergehendes: Die Kernenergie kehrt als strategischer Faktor zurück. Historisch gesehen wenden sich Regierungen in Zeiten geopolitischer Spannungen und steigender Länderrisiken der Energiesicherheit zu. Genau das prognostiziert das Modell für den Zeitraum 2026 bis 2032, in dem mit zunehmender Volatilität zu rechnen ist.

© Redaktion [RohstoffWelt.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/722913--Kanada-schliesst-Kernkraftwerksbau-fruehzeitig-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).